

Aktuelles Archiv 2014  
Hier finden Sie archivierte Texte  
aus der Rubrik Aktuelles.

## Podiumsdiskussion:

SCHULE OHNE RASSISMUS

SCHULE MIT COURAGE



## Jung, verblendet, gewaltbereit- Jihadisten vor unserer Haustür?



Datum: 11.12.2014

Einlass :17:15 Uhr

Beginn :18:00 Uhr

Ort: Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe *Middelicher Straße 289, 45892 Gelsenkirchen*

2010 begann in Tunesien der sog. „Arabische Frühling“. Autokratische Regime in der Region wurden gestürzt. Menschen der Region verbanden damit die Hoffnung auf Demokratie und Freiheit. Sie wurden jedoch schnell enttäuscht. Statt Demokratie und Freiheit verfiel die Region in Chaos und Schrecken, vielfach setzten sich fundamentalislamistische Akteure durch.

Syrien und Irak sind zur Zeit die Drehscheibe der internationalen Jihadisten. Aus der ganzen Welt, auch aus Deutschland, reisen die Jihadisten nach Syrien und in den Irak, um in den „Heiligen Krieg“ zu ziehen. Man schätzt die Zahl der ausgereisten „Jihadisten“ zur Zeit auf etwa 500. Sie stammen größtenteils aus NRW. Knapp 200 dieser vermeintlichen „Gotteskrieger“ sind nach Deutschland zurückgekehrt.

Jihadisten, vor allem die Terroristen des IS (Islamischen Staates), morden, vergewaltigen, verschleppen und plündern im Namen des Islam. Jener Grundstein unserer Demokratie, nämlich, dass die Würde des Menschen unantastbar ist, wird von den IS-Terroristen mit Füßen getreten. Sie verbreiten Schrecken. Sie morden Christen, Aleviten, Eziden, Schiiten, Juden, Drusen, Kakais, Bahais, aber auch sunnitische Moslems, die nicht nach ihrer Lebensart leben möchten.

Der Verfassungsschutz in Deutschland stellte fest, dass fast alle in Deutschland beobachteten terroristischen Netzwerkstrukturen und Einzelpersonen salafistisch geprägt sind. Auch wenn davon auszugehen ist, dass die Mehrheit der Salafisten keine Terroristen sind, gibt es eine unübersehbare Nähe des politischen Salafismus zum Jihadismus.

Sowohl international wie auch in Deutschland gilt der Salafismus als die dynamischste islamistische Bewegung. Die Zahl der Salafisten in Deutschland liegt laut Verfassungsschutz bei mehr als 6000 Personen. Der Salafismus übt auch in Deutschland eine beträchtliche Anziehungskraft auf junge Menschen aus. Im Rahmen unserer Podiumsdiskussion diskutieren wir über das Phänomen und die Ideologie der Jihadisten. Insbesondere soll es darum gehen, zu klären, was den Jihadismus und radikalen, gewaltbereiten Salafismus für bestimmte Gruppen junger Erwachsener so attraktiv macht und wie die demokratische Mehrheitsgesellschaft darauf reagieren kann.



**Abdul-Ahmad Rashid (Fernseh-Journalist)**

Er wurde als Sohn eines Afghanen und einer Deutschen in Köln geboren. Nach dem Abitur studierte er in Köln, Bonn, Damaskus und Kairo Islamwissenschaft, Germanistik und Vergleichende Religionswissenschaft. Nach dem Studium kam er zum WDR in Köln, arbeitete in der Redaktion "Religion und Gesellschaft" des Deutschlandfunks und seit Februar 2000 als freier Hörfunkjournalist für die ARD-Anstalten, u.a. mit in zahlreichen Beiträgen nach Reisen in den Nahen Osten.



**Ahmad Mansour, Soziologe**

Ahmad Mansour ist Araber, kommt aus Tira / Israel und lebt seit neun Jahren in Deutschland. Er beschäftigt sich mit Projekten und Initiativen gegen Radikalisierung, Unterdrückung im Namen der Ehre und Antisemitismus in der muslimischen Community. Herr Mansour arbeitete in Israel an verschiedenen Projekten für das friedliche Zusammenleben zwischen Arabern und Juden mit.

Herr Mansour ist Träger zahlreiche Preise, u.a. 2014 Mendelssohn-Preis.



**Emine Oğuz, Juristin**

Frau Oguz ist die Landeskoordinatorin von 84 Moscheegemeinden in Niedersachsen und Bremen, die zur türkisch-islamischen Organisation Ditib gehören. Sie ist insbesondere zuständig für religionsverfassungsrechtliche Angelegenheiten und Jugendarbeit.



**Irfan Ortaç, Politologe und Lehrer am WEL**

Herr Ortaç ist Mitglied des Kreistages und des Kreisausschuss Soziales. Er ist der Bundessprecher der Jeziden in Deutschland. In dieser Funktion hat er als Delegationsleiter auf der Landes-, Bundes- und Europäebene wichtige Gespräche mit den Spitzenpolitikern geführt, u.a. mit dem Vize-Kanzler Sigmar Gabriel (SPD), mit dem hessischen Ministerpräsidenten, Volker Bouffier (CDU), als Delegationsmitglied mit dem Präsidenten des Europäischen Parlaments, Martin Schulz und mit dem AFET Vorsitzenden im EU-Parlament, Elmar Brock (CDU).

## Lageplan:



**"Von der Veranstaltung sind Personen ausgeschlossen, die neonazistischen Parteien oder Organisationen angehören, der rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind.**

**Der Veranstalter macht von seinem Hausrecht Gebrauch."**

### Kooperationspartner:



-> [Flyer als PDF](#)

## Stellwand der SV zur Europawahl



## Demonstration & Kundgebung

am 9. November

# 2014

zum Gedenken an die Pogrome in  
der so  
genannten Reichskristallnacht

So, 9. November, 15 Uhr  
Treffpunkt Nordsternplatz vor dem  
Eingang Vivawest

„Schweigezug, Begrüßung durch  
OB Frank Baranowski, "Kapp-  
Putsch-Denkmal", Grabstätte für  
sowjetische Zwangsarbeiter

Vorstellung der Erinnerungsorte-Tafel zum "Kapp-Putsch-Denkmal" durch  
Studierende des Weiterbildungskollegs Emscher-Lippe.

-> [Ankündigung als PDF](#)



*Gaye Boralioğlu*

*Wir laden alle Freunde der türkischen Literatur ans Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe ein...*

### Deutsch-Türkische Lesung Gaye Boralioğlu: Der hinkende Rhythmus / Aksak Ritim

**Donnerstag, 6.11., 13:00 Uhr**  
im Foyer des Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe  
Eintritt frei

*Abweichend von der ursprünglichen Ankündigung beginnt die Lesung schon um 13:00 Uhr!*

Gaye Boralioğlus neuer Roman ist eine furiose Liebesgeschichte in einem Istanbuler Roma-Viertel: Die 15-jährige Roma-Schönheit Güldane trifft beim Blumenverkauf auf den 34-jährigen Macho Halil – eine Begegnung, die das Leben der beiden völlig verändert. Während sich zwischen ihnen eine von Leidenschaft, Mordlust und Gewalt beherrschte Liebesgeschichte entwickelt, bricht Güldanes Familie auseinander.

Die Autorin liest aus dem türkischen Original und wird übersetzt von Recai Hallaç, der die Veranstaltung auch moderiert.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der 10. Buchmesse Ruhr / Ruhr Kitap Fuarı statt.

- > [Lageplan des Weiterbildungskollegs Emscher-Lippe](#)
- > [Infos zur Buchmesse und vielen weiteren spannenden Veranstaltungen](#)
- > [Mehr zum Inhalt des Romans](#)

2014  
**10. Buchmesse RUHR**  
**RUHR Kitap Fuarı**

**31.10. - 09.11. • Zeche Zollverein**  
Halle 12 • Gelsenkirchener Str. 181 • 45309 Essen

**TÄGLICH VON 11:00 UHR – 18:30 UHR**  
[www.buchmesse-ruhr.de](http://www.buchmesse-ruhr.de)

Unter der Schirmherrschaft  
von Frau Hannelore Kraft  
Die Ministerpräsidentin  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Veranstalter  
**ibz**  
e.V.  
Interkulturelles  
Bildungszentrum

In Kooperation mit  
**STIFTUNG  
ZOLLVEREIN**



**HALLOWEEN**  
Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe  
**31.10.2014 18:00 Uhr**  
Best Partymusic, Kostümwettbewerb, Buffet\* **PARTY**

Die Party für Studenten des WBK Emscher-Lippe, Middelicher Str. 289, 45892 Gelsenkirchen \*Wir freuen uns über eine Erweiterung des Buffets durch mitgebrachte Köstlichkeiten!

IS-Terror  
Sprecher der Jesiden mahnt humanitäre Hilfe an



Versammlung der Yezidischen Gemeinde in Emmerich. Irfan Ortac (40).  
 Thema: die aktuelle politische Lage in der Heimat. (Lehrer am WEL)

Gelsenkirchen. Irfan Ortac unterrichtet am Gelsenkirchener Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe. Aber Ortac ist mehr als „nur“ Lehrer. Der Politologe ist einer von sechs Bundessprechern der Jesiden. Er sagt, die Welt erlebe in Syrien und im Irak gerade einen Genozid. Weltweit gehören 800.000 Menschen der Jesiden an.

Weiterlesen: -> [Ganzer Artikel aus der WAZ vom Samstag, 13.9.2014](#)

### DELFF-Zertifikate – Wir gratulieren!



Am Dienstag, 16.9.14 wurden den Absolventen der diesjährigen DELFF-Prüfungen ihre Sprachzertifikate durch den Schulleiter überreicht.

Die Sprachprüfungen, die vom Institut Français für das französische Bildungsministerium abgenommen werden, finden alljährlich statt. Die DELFF-Zertifikate sind international anerkannt und ein Leben lang gültig.

Die Vorbereitung auf die Prüfungen findet am Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe im Rahmen des Französisch-Unterrichts statt. Der schriftliche



Teil der Prüfungen wird an unserer Schule durchgeführt, der mündliche Teil zumeist in Recklinghausen.

Seit nunmehr 7 Jahren nehmen unsere Studierenden regelmäßig und immer mit großem Erfolg an diesen Sprachprüfungen teil.



-> [Infos zum DELF-Zertifikat auf der Seite des Faches Französisch](#)

## Schuljahresplaner 2014/15

mit Kalender, vielen Infos zur Schule, Studienfahrten, Versetzung, Kurswahlen und vielem mehr ...

für Studierende: 3 €, für Lehrkräfte: 5 €

erhältlich beim Brötchenverkauf

Tag der offenen Tür am 3. Juli 2014  
um 10 Uhr, 15 Uhr oder 18:30 Uhr

Interessierte Erwachsene sind herzlich eingeladen, das Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe und sein breit gefächertes Bildungsangebot am Tag der offenen Tür am Donnerstag, den 3. Juli 2014 wahlweise um 10 Uhr, 15 Uhr oder 18:30 Uhr kennenzulernen.

Gerne bietet die Schule auch individuelle Beratungstermine an, die telefonisch vereinbart werden können.

Das Sekretariat ist telefonisch Mo.-Do. von 09.00-12.45 Uhr und von 17.15-20.00 Uhr sowie Fr.: 09.00-12.00 Uhr oder per e-Mail erreichbar.



Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe  
Abendgymnasium und Kolleg der Stadt Gelsenkirchen  
Middelicher Str. 289  
45892 Gelsenkirchen-Resse  
Tel.: 0209 / 81 12 60  
E-Mail: [weiterbildungskolleg@gelsenkirchen.de](mailto:weiterbildungskolleg@gelsenkirchen.de)

-> [Anfahrt, Lageplan](#)

*Wo steht unsere Schule  
und wo wollen wir hin?*

Wer mehr über die Entwicklung des WEL erfahren will, findet jetzt nach mehrjähriger Arbeit unser neues Schulprogramm online...

-> [Schule -> Schulprogramm 2014](#)

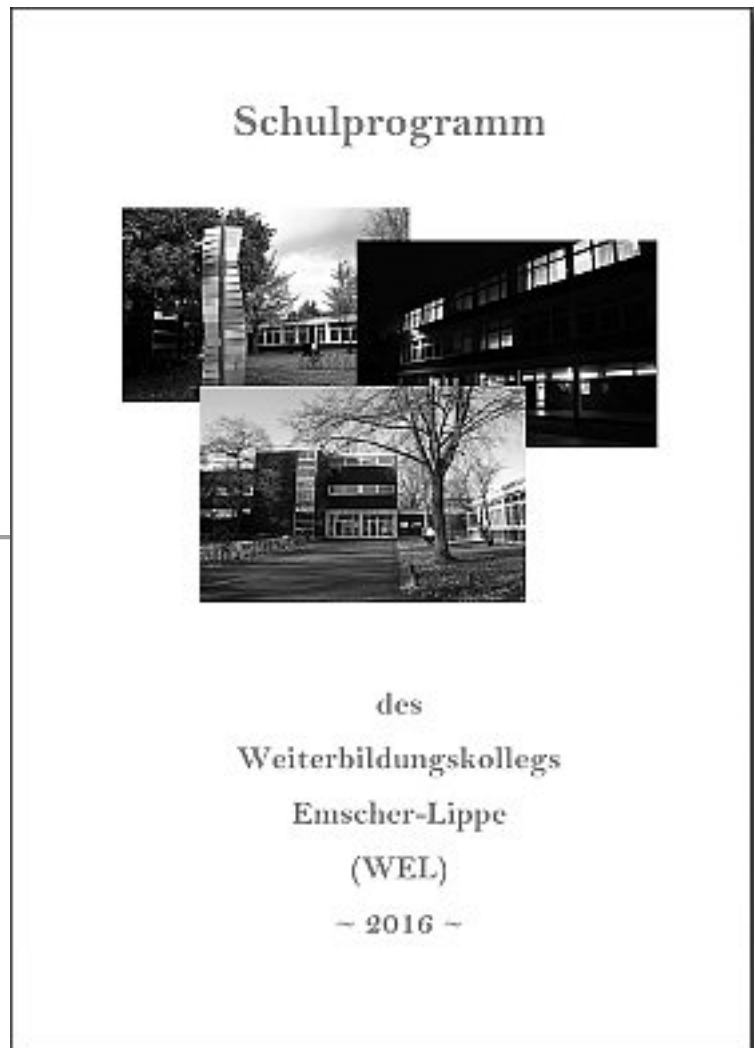
Tag der offenen Tür am 3.  
Juli 2014  
um 10 Uhr, 15 Uhr oder  
18:30 Uhr

Interessierte Erwachsene sind herzlich eingeladen, das Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe und sein breit gefächertes Bildungsangebot am Tag der offenen Tür am Donnerstag, den 3. Juli 2014 wahlweise um 10 Uhr, 15 Uhr oder 18:30 Uhr kennenzulernen.

Gerne bietet die Schule auch individuelle Beratungstermine an, die telefonisch vereinbart werden können.

Das Sekretariat ist telefonisch Mo.-Do. von 09.00-12.45 Uhr und von 17.15-20.00 Uhr sowie Fr.: 09.00-12.00 Uhr oder per e-Mail erreichbar.

Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe



Abendgymnasium und Kolleg der Stadt Gelsenkirchen  
Middelicher Str. 289  
45892 Gelsenkirchen-Resse  
Tel.: 0209 / 81 12 60  
E-Mail: weiterbildungskolleg@gelsenkirchen.de

-> [Anfahrt, Lageplan](#)

---

## Nachhaltigkeit und Umweltschutz,

sind ein gesetzlicher Bildungsauftrag aller Schulen und Schulformen. Ein bewusster und verantwortlicher Umgang mit Ressourcen muss in verstärkter Weise und spürbar auch im Schulalltag unserer Schule verankert sein. Daher wollen wir gemeinschaftlich den Verbrauch an natürlichen Ressourcen verringern, beispielsweise Energie und Wasser sparen und weniger Abfall erzeugen.



*Macht sich auch bei der Arbeit im Garten gut:  
Thermotasse des WEL*

Ab dem WS 2014/2015 werden wir grundsätzlich auf **Pappbecher im Kiosk** verzichten. Ab sofort sollten bereits in einer Übergangsphase Kaffee und Tee möglichst nur und vorrangig in wieder verwertbaren Bechern und Tassen ausgeschenkt werden, die jeder Studierende selber bereit zu stellen hat.

Becher (mit Schullogo) können im Kiosk käuflich erworben werden. Daneben wird ab sofort in den Kursräumen und im Schulgebäude auf strikte **Mülltrennung** (Restmüll – Papier) geachtet – die neuen schwarzen Papiertonnen sind dementsprechend einzig und allein dem Papiermüll vorbehalten.

Wir alle sind aufgefordert, mit (kleinen) Verhaltensänderungen zu nachhaltiger Entwicklung beizutragen. Fangen wir also an...

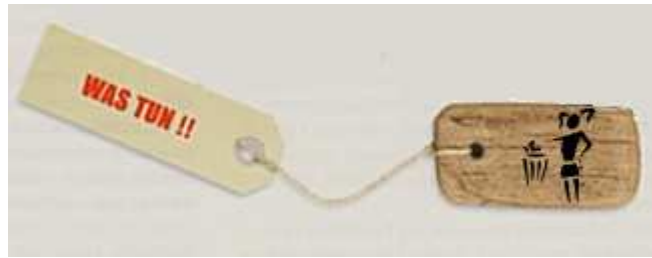
*Schulleitung des WEL: Günter Jahn und Anke Budde*

---

Ausstellung und Reportage in "der Westen"

Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen





Die Ausstellung wird noch bis zum 4.4.2014 im Foyer unserer Schule zu besichtigen sein.

-> Ausführlicher Bericht über die Eröffnung bei der Westen



-> Anfahrt Weiterbildungskolleg

-> Materialien zur Ausstellung auf den Seiten der Friedrich Ebert Stiftung

---



WEITERBILDUNGSKOLLEG EMSCHER-LIPPE  
Abendgymnasium und Kolleg der Stadt Gelsenkirchen



## Vortrag und Diskussionsveranstaltung

Shachar Viso (Jerusalem):

### Die Revolution der Kinder?

Schulleben und Unterricht an einer jüdisch-arabischen Schule in Israel



Shachar Viso ist Lehrerin an einer der wenigen Schulen Israels, an denen zweisprachig unterrichtet wird – auf arabisch und hebräisch. Von der Vorschule bis zur 12. Klasse wachsen dort jüdische und arabische Kinder gemeinsam auf und lernen die Sprache der jeweils anderen.

In ihrem Online-Vortrag berichtet Viso über Konzept und Mission der Schule, über Unterricht und Schulalltag sowie über die nicht immer einfache Situation, in der sich die Schule aufgrund der politischen Lage im Nahen Osten befindet. In der abschließenden Gesprächsrunde gibt Viso dem Publikum die Gelegenheit zu Nachfragen und zur Diskussion. Begleitet wird die Veranstaltung von einem kurzen Film.

Zeit: Dienstag, 25. März, 18.30 Uhr

Moderation: Florian Beer

Ort: Foyer des WBK EMSCHER-LIPPE

Übersetzung: Maria Pengelley

-> Anfahrt zum WEL

Empfehlenswerte Reportage:



## Die Revolution der Kinder

-> Spiegel 46 / 2006

## Vortrag mit Live-Schaltung nach Israel

Thema lautet: Die  
Revolution der Kinder?

Über das Schulleben und den Unterricht an einer jüdisch-arabischen Schule in Israel berichtet am Dienstag, 25. März, um 18.30 Uhr im Foyer des Weiterbildungskollegs Emscher-Lippe (Middelicher Str. 289, Resse) die Lehrerin Shachar Viso aus Jerusalem. Ihr Online-Vortrag und die Diskussionsveranstaltung finden als Live-Schaltung nach Israel statt und stehen unter dem Thema „Die Revolution der Kinder?“.

Shachar Viso ist Lehrerin an einer der wenigen Schulen Israels, an denen zweisprachig unterrichtet wird – auf arabisch und hebräisch. Von der Vorschule bis zur 12. Klasse wachsen dort jüdische und islamische Kinder gemeinsam auf und lernen die Sprache der jeweils anderen. Von Jerusalem aus berichtet Viso über Konzept und Mission der Schule, über Unterricht und Schulalltag sowie über die nicht immer einfache Situation aufgrund der politischen Lage. In der abschließenden Gesprächsrunde gibt die Lehrerin dem Publikum Gelegenheit zu Nachfragen. Begleitet wird die moderierte Veranstaltung von einem Kurzfilm.